



BEKANNTMACHUNGSBLATT

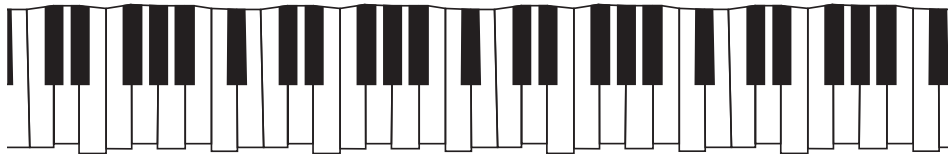
der Gemeinde

Grabenstetten

53. Jahrgang

Donnerstag, den 5. April 2018

NUMMER 14



MÄDELS
UNLIMITED

KITONUS

Harmonikaclub
Hülben

07.04.2018

im Gasthof Lamm in Grabenstetten

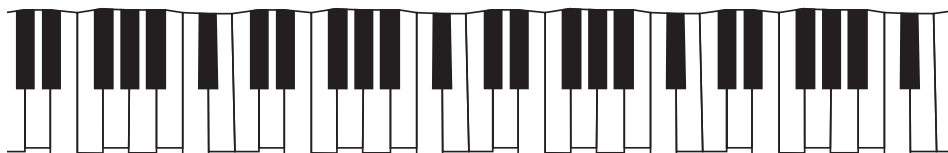
Die Möglichkeit vor dem Konzert
zu Essen ist gegeben

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt frei!

Spenden zur Deckung der Unkosten
sind erwünscht



Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 – 911 – 640
Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten Telefonverzeichnis.

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6071211

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 9293 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070711

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Bad Urach Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Roland Deh	07382/941504-10
Bürgermeister	
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Carina Maldoner	07382/941504-20
Hauptamt und Kämmerei	
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
Bürgerbüro	
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Sara Eisenlohr	07382/941504-31
Bürgerbüro	
E-Mail: sara.eisenlohr@grabenstetten.de	
Doris Döring	07382/941504-21
Kasse, Steueramt	
E-Mail: doris.doering@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Am Wochenende sind im Dienst: 7. / 8. April
Frau Jutta Füllemann, Frau Helga Jung, Frau Annemarie Raiser, Frau Manuela Kazmaier, Frau Emine Sünder

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss jeweils dienstags 9.00 Uhr

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Pfarramt	07382/649
Polizei-posten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0800/3629-000

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Papiertonne:	Freitag, 20.04.2018
Restmüll	Freitag, 13.04.2018
	Freitag, 27.04.2018
Bio-Tonne	Freitag, 13.04.2018
	Freitag, 27.04.2018
Gelber Sack	Freitag, 13.04.2018
Problemstoffmobil:	Mittwoch, 13.06.2018,
09.00 – 10.00 Uhr	
Ecke Teckstr./Schlossstr. beim Feuerwehrgerätehaus	



**Gemeinde
Erkenbrechtsweiler**



**Gemeinde
Grabenstetten**



**Gemeinde
Hülben**

**Herzliche Einladung
zum
11. Gemeinsamen Seniorennachmittag
für Bürger/innen über 65 Jahre
der Gemeinden Erkenbrechtsweiler, Grabenstetten und Hülben**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Region am Heidengraben,

auch in diesem Jahr wollen wir wieder miteinander bei unserem „gemeindeübergreifenden“ Seniorennachmittag am

**Mittwoch, dem 18. April 2018,
in der Falkensteinhalle in Grabenstetten**

ein paar fröhliche und unterhaltsame Stunden erleben.

Dazu laden wir Sie herzlich ab 14 Uhr in die Falkensteinhalle ein. Das Ende der Veranstaltung wird ab 17.30 Uhr sein.

Wir haben uns für Sie auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht - lassen Sie sich einfach überraschen!

Kaffee, Kuchen und Brezeln sowie Getränke werden zur Stärkung gereicht. Neben dem Programm bleibt Ihnen noch viel Zeit für die Unterhaltung miteinander.

Die Bürgermeister Roman Weiß, Siegmund Ganser und Roland Deh - jeweils mit ihren Teams - freuen sich, wenn viele Mitbürgerinnen und Mitbürger aus den drei Gemeinden dieser Einladung folgen und wir Sie am 18. April in der Falkensteinhalle begrüßen dürfen.

Natürlich sind auch Ihr(e) Partner/in unter 65 Jahren herzlich eingeladen!

Bitte unbedingt ausfüllen und bis Mittwoch, den 11. April 2018 im Rathaus abgeben!

Name

Wir nehmen mit 1 2 Person/en teil.
(bitte ankreuzen)

Datum

Unterschrift

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 27.03.2018

• **“1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Rathaus, Schule und Umgebung” in Grabenstetten und Änderung der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO für den Bereich des Bebauungsplanes**

1. Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken
2. Beschlussfassung über die “1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Rathaus, Schule und Umgebung” in Grabenstetten als Satzung (Satzungsbeschluss)
3. Beschlussfassung über die Örtlichen Bauvorschriften der “1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Rathaus, Schule und Umgebung” in Grabenstetten als Satzung

Der Gemeinderat hat einstimmig über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken Beschluss gefasst.

Der Bebauungsplanentwurf (Lageplan) wurde in der Fassung vom 27.03.2018, samt Textteil (Planungsrechtliche Festsetzungen und Hinweise) in der Fassung vom 27.03.2018 und samt Begründung in der Fassung vom 27.03.2018 einstimmig gebilligt.

Der Bebauungsplan “1. Änderung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Rathaus, Schule und Umgebung” in Grabenstetten wurde entsprechend des Satzungsentwurfes mit Lageplan in der Fassung vom 27.03.2018 und Textteil mit Planungsrechtlichen Festsetzungen und Hinweisen in der Fassung vom 27.03.2018 und samt Begründung in der Fassung vom 27.03.2018 als Satzung einstimmig beschlossen bzw. erlassen.

Es wurde einstimmig beschlossen, das Änderungsverfahren fortzuführen.

Die Bekanntmachung erfolgt an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt.

• **“1. Änderung des Bebauungsplanes Hahnenkamm West“**

1. Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken
2. Beschlussfassung über die “1. Änderung des Bebauungsplanes Hahnenkamm West“ als Satzung (Satzungsbeschluss)

Der Gemeinderat hat einstimmig die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Bedenken zur Kenntnis genommen.

Der Bebauungsplan “1. Änderung des Bebauungsplanes Hahnenkamm West“ - Satzungsentwurf, Lageplan in der Fassung vom 27.03.2018, Begründung in der Fassung vom 27.03.2018 – wurde als Satzung beschlossen bzw. erlassen.

Der Satzungsbeschluss wird gemäß einstimmigem Beschluss ortsüblich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung erfolgt an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt.

• **Abwasserbeseitigung – Erneuerung der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für die Regenüberlaufbecken**

Bürgermeister Deh konnte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Klaus Jilg, Firma Unitechics begrüßen.

Herr Jilg hat die Überlegungen für die Erneuerung der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für die RÜBs ausgeführt. Anlass für die Planung des Projekts war eine Anfrage der Verwaltung bezüglich der erforderlichen Sanierung der Schaltkästen der Pumpwerke Eichental und Uracher Straße. Herr Jilg hat in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die Gemeinde künftig dazu verpflichtet ist, ein Überwachungs- und Dokumentationssystem für die Abwirtschaftung der Regenüberlaufbecken zu implementieren. Es muss also überwacht und dokumentiert werden, wann und wie lange Abwasser abgeschlagen wird.

In diesem Zusammenhang wurde mit der Firma Unitechics, die die Gemeinde bei der Geruchsbekämpfung in der Abwasserbeseitigung unterstützt, geprüft, inwieweit die Steuer- und Regelungs-

technik der vier Regenüberlaufbecken insgesamt überarbeitet werden muss, um die Voraussetzungen für die Einführung dieses künftig geforderten Überwachungssystems zu schaffen.

Herr Jilg erläuterte, dass Maßnahmen bezüglich der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für Regenüberlaufbecken unter Umständen nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft förderfähig sind.

Die Firma Unitechics hat im Rahmen der Untersuchungen der Schaltkästen außerdem festgestellt, dass im Pumpwerk Hofener Weg eine Betonschwelle stark angegriffen ist und hier eine Beton-sanierung erfolgen sollte. Außerdem ist die Steuerung zu überarbeiten, um einen Kreislaufpumpbetrieb zu beseitigen. Hier besteht Einsparpotential bei den Energiekosten.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Erneuerung der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für die Regenüberlaufbecken in der Gemeinde zu planen und einen Zuschussantrag vorzubereiten. Mit der Planung wurde die Firma Unitechics beauftragt.

• **Polizeiverordnung zur Gefahrenabwehr in der Falkensteiner Höhle**

In der Falkensteiner Höhle müssen immer wieder Rettungsmaßnahmen ergriffen werden. Für die Gemeinde und anderen Hilfskräfte ist es immer wieder schwierig, eine Erstattung für die Einsatzkosten zu bekommen.

Auch ist ein ständiger Kritikpunkt, dass die Gemeinde keinen Einfluss auf die Veranstalter von Höhlentouren nehmen kann. Ob diese entsprechende Versicherungen für ihre Kunden haben, soll mit der vorgelegten Polizeiverordnung ebenso – auch und vor allem im Interesse dieser Kunden – geregelt werden.

Vor diesem Hintergrund wurde eine Polizeiverordnung, die bereits mit der Rechtsaufsichtsbehörde als auch dem Forst abgestimmt worden ist, einstimmig beschlossen.

Die Polizeiverordnung wird an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt.

• **Abwasserbeseitigung – Beauftragung Überholung/Erneuerung der Pumpen im Pumpwerk Eichental**

Das Pumpwerk Eichental ist im letzten Jahr zwei Mal überflutet worden. Ursache hierfür war ein Mal die nicht fachgerechte Verrohrung der Pumpen, beim anderen Mal die Undichtigkeit einer Pumpe. Im Regelfall arbeiten die beiden Pumpen abwechselnd, im Störfall einer Pumpe wird die zweite Pumpe angeschaltet. Pumpe 1, Baujahr 2002, läuft gar nicht mehr. Derzeit gibt es also keine Alternative bei einer Störung der Pumpe 2, Baujahr 1978.

Da bei der letzten Überflutung des Pumpwerkgebäudes Pumpe 2 auch in Mitleidenschaft gezogen worden ist, sollte schnellstmöglich die Überholung der Pumpen oder die Beschaffung neuer Pumpen erfolgen, sodass wieder zwei einsatzfähige und fehlerlos laufende Pumpen zur Verfügung stehen.

Die seit 1978 vorhandene Verrohrung ist unabhängig von der Überholung der Pumpen nun fachgerecht mit Edelstahlrohren auszuführen.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Beauftragung des günstigsten Bieters, der MMV Mader GmbH, mit der Lieferung und dem Einbau von zwei neuen Pumpen im Pumpwerk Eichental, sowie der Erneuerung der Verrohrung beauftragt.

• **Bauangelegenheiten**

Der Gemeinderat hat den nachfolgend aufgeführten Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen erteilt:

- Neubau einer Lagerhalle für Baumaterial und Geräte, Errichtung einer Mauer, Anbau einer Doppelgarage im EG mit Archiv und Büroräumen, Grundstücke Flst. 1448/1, Dieselstraße 3, Flst. 1433/2, Dieselstraße 5 und Flst. 1433/4, Dieselstraße 7 - erneute Beratung
- Geänderte Planung:
Stellplatzänderung und Grenzänderung Böhringer Straße, überdachter Übergang zum Treppenhaus von Uracher Straße 3 nach Böhringer Straße 2, Grundstücke Flst. 6, 6/1, 266, 268, 269, 269/1, 270, 271/1, 271/2, 272, 272/1, Böhringer Straße 2
- Neubau einer Gewerbehalle mit Wohnung, Grundstück Flst. 1433/16, Dieselstraße 16/1
- Stellen von mobilem Hühnerhaus auf verschiedenen Flurstücken (Flst. 7093 und 7094)

• **Umnutzung von Räumen im Kindergarten Hofener Weg, Erweiterung um eine Gruppe – Vergabe der Bauarbeiten**

Die Arbeiten zur Umnutzung von Räumen im Kindergarten Grabenstetten sind nach der Baubeschlussfassung in der Sitzung vom 10.10.2017 und der Abstimmung der Planung mit den Fachbehörden ausgeschrieben worden.

Die Arbeiten wurden vom Gemeinderat einstimmig an die günstigsten Bieter vergeben:

Rohbau	Fa. Gamper, Oberlenningen
Zimmerer	Fa. Mayer, Grabenstetten
Gipser, Maler	Fa. Buck, Grabenstetten
Fliesen	Fa. Faath, Erkenbrechtsweiler
Elektro	Fa. Wörner, Bad Urach
Sanitär	Fa. Emmenegger, Grabenstetten
Schreiner	Fa. Fiegenbaum, Lenningen

• **Ausweisung der Zone 30 in Wohngebieten, Beschaffung Beschilderung**

In der Sitzung am 25.07.2017 hat der Gemeinderat mehrheitlich die Anordnung von Tempo 30 in allen Ortsstraßen mit Ausnahme der Durchfahrtsstraßen beschlossen. Die Verwaltung hat die Anordnung bei der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Reutlingen dementsprechend beantragt.

Mit Anordnung vom 25.01.2018 hat die Straßenverkehrsbehörde die Ausweisung von Zone 30 in den Wohngebieten der Gemeinde Grabenstetten genehmigt und einen Verkehrszeichenplan erlassen. Demnach sind 21 Schilder zu beschaffen, die an den Einmündungen von Wohnstraßen anzubringen sind.

Die Verwaltung hat drei Angebote für die Schilder mit Rahmen und Bodenhülsen eingeholt.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich die Ausweisung von Zone 30 in den Wohngebieten der Gemeinde bekräftigt und die Beschaffung der Schilder mit Zubehör beim günstigsten Anbieter, der Firma Swarco Dambach GmbH, Gaggenau, beschlossen.

• **Wasserversorgung Grabenstetten – steuerlicher Jahresabschluss zum 31.12.2016**

Die KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH / Herrenberg hat im Auftrag der Gemeinde Grabenstetten den steuerlichen Jahresabschluss der Wasserversorgung Grabenstetten zum 31. Dezember 2016 erstellt. Der Gemeinderat hat diesen einstimmig zur Kenntnis genommen.

• **Änderungskündigung des Trägerdarlehens der Gemeinde Grabenstetten an den Regiebetrieb Wasserversorgung Grabenstetten**

Der Gemeinderat hat einstimmig die Änderungskündigung des Trägerdarlehens der Gemeinde Grabenstetten an den Regiebetrieb Wasserversorgung Grabenstetten wie von der Steuerberatungsgesellschaft KOBERA GmbH vorgeschlagen zum 30.06.2018 beschlossen.

• **Bestimmung eines weiteren Eheschließungsortes**

Nach § 14 Abs. 2 des Personenstandsgesetzes (PStG) soll eine Eheschließung in einer der Bedeutung der Ehe entsprechenden würdigen Form, die dem Standesbeamten eine ordnungsgemäße Vornahme seiner Amtshandlung ermöglicht, vorgenommen werden. Zur Eheschließung müssen die Eheschließenden an einem vom Standesamt bestimmten Ort persönlich anwesend sein (Nr. 14.1 PStG-VwV). Hierüber entscheidet die Gemeinde.

Die Verwaltung wurde angefragt, ob in einem Nebenraum in der Fliegerhalle eine Trauung vollzogen werden könnte. Grundsätzlich spricht nichts dagegen, das Brautpaar müsste lediglich verpflichtet werden, den würdigen Rahmen, die dem Standesbeamten eine ordnungsgemäße Vornahme seiner Amtshandlung ermöglicht, durch entsprechende Dekoration herzustellen.

Mit der Fliegergruppe müsste darüber hinaus eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen werden, die dem Standesbeamten für die Dauer der Trauung das Hausrecht überträgt.

Die entsprechende Abstimmung mit der Standesamtsaufsicht ist bereits erfolgt.

Die Fliegerhalle der Fliegergruppe Grabenstetten-Teck-Lenninger Tal e.V., Im Banholz 1, wurde vom Gemeinderat einstimmig als weiterer Eheschließungsstandort festgelegt.

• **Bericht über die Sitzung des Kindergartenausschusses vom 07.03.2018**

Am 07.03.2018 fand die Sitzung des Gemeinsamen Kindergartenausschusses statt. Bürgermeister Deh führte die wichtigsten Eckpunkte aus.

Der Kindergarten ist momentan voll belegt. Die Nachfrage nach GT- und VÖ-Plätzen steigt. Die neue Betriebserlaubnis für eine zusätzliche Kleingruppe mit 12 Kindern ist ab April 2018 erteilt. Für die Betriebserlaubnis einer ganzen Gruppe ab September 2018 (die ab dann auch wegen der Kinderzahlen nötig ist) ist die Fertigstellung der entsprechenden Baumaßnahmen Voraussetzung.

Die Elternbeiträge entsprechen künftig immer den Richtsätzen der Landesverbände.

• **Sonstiges**
• **ELR-Förderung**

Im Jahr 2018 werden private Maßnahmen mit 260.000 € gefördert. Die Gemeinde erhält für ihre Maßnahmen Fördermittel in Höhe von 111.750 €.

• **Gesunde Gemeinde**

Das erste Arbeitstreffen zum Thema "Gesunde Gemeinde" findet am 24.04.2018 statt. Bürgermeister Deh hat an den Termin erinnert und um Anmeldung gebeten.

• **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 20.02.2018 Vergaberichtlinien für Bauplätze beschlossen. Außerdem wurde der Beschluss gefasst, dass die Sirene auf dem Rathaus wieder in Gang gesetzt werden soll.

• **Einwohnerfragen**

Eine Bürgerin fragt, ob es erlaubt ist, in der Uracher Straße auf der Fahrbahn zu parken. Bürgermeister Deh hat dies bejaht.

**Öffentliche Bekanntmachung
Inkrafttreten des Bebauungsplans und der
Örtlichen Bauvorschriften
„1. Änderung des Bebauungsplans Rathaus,
Schule und Umgebung“**

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Grabenstetten hat am 27.03.2018 in öffentlicher Sitzung die Änderung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „1. Änderung des Bebauungsplans Rathaus, Schule und Umgebung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB jeweils als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 27.03.2018 wurde gebilligt.

Maßgebend sowohl für den räumlichen Geltungsbereich als auch für die im Einzelnen vorgenommenen Änderungen ist der Lageplan (Maßstab 1: 500) des Bebauungsplans in der Fassung vom 27.03.2018.

Die Änderung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „1. Änderung des Bebauungsplans Rathaus, Schule und Umgebung“ in der Fassung vom 27.03.2018 tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB u. § 7 Abs. 7 LBO).

Die Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften kann einschließlich seiner Begründung beim Bürgermeisteramt Grabenstetten im Rathaus, Zimmer 1, Böhringer Str. 10, 72582 Grabenstetten, während den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung einsehen und Auskunft über seinen Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1–3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nach § 4 Abs.4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 24.07.2000 in der Fassung vom 15.03.2018 gilt die Satzung, sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss gem. § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Werden Örtliche Bauvorschriften zusammen mit einem Bebauungsplan beschlossen, richtet sich das Verfahren für ihren Erlass in vollem Umfang nach den für den Bebauungsplan geltenden Vorschriften (§74 Abs. 7 LBO)

Grabenstetten, den 27.03.2018
gez. Roland Deh
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Inkrafttreten des Bebauungsplans „1. Änderung des Bebauungsplans Hahnenkamm West“

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Grabenstetten hat am 27.03.2018 in öffentlicher Sitzung die Änderung des Bebauungsplans „1. Änderung des Bebauungsplans Hahnenkamm West“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 27.03.2018 wurde gebilligt.

Maßgebend sowohl für den räumlichen Geltungsbereich als auch für die im Einzelnen vorgenommenen Änderungen ist der Lageplan (Maßstab 1: 500) des Bebauungsplans in der Fassung vom 27.03.2018.

Die Änderung des Bebauungsplans „1. Änderung des Bebauungsplans Hahnenkamm West“ in der Fassung vom 27.03.2018 tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB u. § 7 Abs. 7 LBO).

Die Änderung des Bebauungsplans kann einschließlich seiner Begründung beim Bürgermeisteramt Grabenstetten im Rathaus, Zimmer 1, Böhringer Str. 10, 72582 Grabenstetten, während den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung einsehen und Auskunft über seinen Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1–3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach §

214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nach § 4 Abs.4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 24.07.2000 in der Fassung vom 15.03.2018 gilt die Satzung, sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss gem. § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Grabenstetten, den 27.03.2018
gez. Roland Deh
Bürgermeister

Bürgerbüro am Montag, 09.04.2018 nicht besetzt

Das Bürgerbüro ist am Montag, dem 09.04.2018, aufgrund einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen nicht besetzt.

An diesem Tag können keine Ausweise / Pässe oder Führungszeugnisse beantragt werden.

Bürgermeisteramt

Erschließungsarbeiten 3. Bauabschnitt Hahnenkamm West

Die Erschließungsarbeiten im dritten Bauabschnitt im Hahnenkamm West beginnen am 9. April 2018.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis, sollte es zu Beeinträchtigungen kommen.

Bürgermeisteramt

Polizeiverordnung zur Gefahrenabwehr in der Falkensteiner Höhle

Aufgrund der §§ 10 und 13 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg (PolG) in der Fassung vom 13. Januar 1992 (GBl. S. 1, ber. S. 596, 1993, S. 155), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juli 2014 (GBl. S. 378, 379) hat der Bürgermeister als Leiter der Ortspolizeibehörde der Gemeinde Grabenstetten am 27.03.2018 mit Zustimmung des Gemeinderats die folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich der Falkensteiner Höhle ab der ersten Verengung 20 m gemessen vom Höhleneingang.

§ 2 Benutzung

Das Begehen und das Tauchen in der Falkensteiner Höhle ist im Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung für Jedermann verboten.

§ 3 Ausnahmen

Die Ortspolizeibehörde kann auf Antrag von dem Verbot in § 2 Ausnahmen zulassen, wenn das Bestehen einer geeigneten Versicherung im Fall einer erforderlichen Bergung und Rettung nachgewiesen wird sowie eine Erklärung zur Übernahme der Einsatzkosten im Rettungs- oder Bergungsfall abgegeben wird.

Gewerbliche Nutzer haben für die in ihrer Obhut stehenden Per-

sonen mit Antragstellung gemäß Abs. 1 jeweils eine geeignete Versicherung im Bergungsfall und Rettung nachzuweisen und die Übernahme entstehender Bergungs- und Rettungskosten zu erklären.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

1. Ordnungswidrig im Sinne von § 18 Abs. 1 PolG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig der Vorschrift des §§ 2 oder 3 dieser Polizeiverordnung zuwiderhandelt.
2. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 18 Abs. 2 des Polizeigesetzes Baden-Württemberg mit einer Geldbuße von mindestens 5,00 EUR und höchstens 5.000,00 EUR geahndet werden.

§ 5

Inkrafttreten

1. Diese Polizeiverordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Diese Polizeiverordnung tritt spätestens 20 Jahre nach ihrem Inkrafttreten außer Kraft

Grabenstetten, den 27.03.2018

gez.
Die Ortspolizeibehörde
Roland Deh
Bürgermeister

Hinweis auf die Verletzung von Verfahrens- und Formfehlern:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg (PolG) oder aufgrund des PolG beim Zustandekommen dieser Polizeiverordnung kann innerhalb eines Jahres nach ihrer Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde Grabenstetten geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die oben bezeichnete Rechtsvorschrift als von Anfang an gültig zustandegekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung ortsrechtlicher Vorschriften verletzt worden sind.

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 15.05.2018, Baugesuch bis Freitag, 27.04.2018 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt



KlimaschutzAgentur
Landkreis Reutlingen

Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH



Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Der nächste Beratungstag findet statt

**am 9. April 2018 von 16.00 bis 19.00 Uhr,
im Rathaus Bad Urach, Altes Oberamt, Marktplatz 1.**

Damit sich der Energieberater Herr Kächele auf das Gespräch optimal vorbereiten kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**. Bitte wenden Sie sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen, Telefonnummer 07121/1432571, oder füllen Sie das Kontaktformular auf der Homepage der KlimaschutzAgentur Reutlingen (www.klimaschutzagentur-reutlingen.de), aus. Von der detaillierten Vor-Ort-Untersuchung bis zur qualifizierten Thermografie - erfahren Sie mehr über unser Beratungsangebot unter <http://www.klimaschutzagentur-rt.de>.

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Am Montag, 09.04.2018 ist für die Gesamt-Feuerwehr Dienst angesetzt.
Beginn 19.30 Uhr.

Löschis

Zu unserem nächsten Dienst treffen wir uns am Donnerstag, 12.04.2018 um 17.30 Uhr in der Löschis-Uniform am Feuerwehrgerätehaus.

Allgemeiner Informationsdienst

LEADER Mittlere Alb

Erfahrungsaustausch zur LEADER-Förderung

Erfolgreiche Betriebserweiterung durch LEADER-Förderung und Arbeitsstress-Bewältigung mit Rosinen
Auf dem Treffen der LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb tauschten sich Gewerbetreibende und weitere Interessierte zur LEADER-Förderung aus. Simon Glocker berichtete von seinen bisherigen Erfahrungen mit LEADER aus dem Projekt „Backkultur aus Liebe zur Heimat“ in Gomadingen. Mit dem Vorhaben stellt sich die Albkorn-Bäckerei Glocker zukunftsfähig auf – mit der neuen Verkaufsstelle inkl. Landmarkt, Bäckerei und Café können die Kunden die regionale Backkultur ganz neu erleben. Aus Sicht des Bäckermeisters verläuft die LEADER-Antragstellung sehr zufriedenstellend. Die größte Herausforderung bestand bisher darin, eine abgeschlossene Projektplanung für den Projektantrag vorzulegen. Auch nach dem Projektantrag, mit dem Beginn der Projektumsetzung, entwickeln sich Projekt und Planung weiter. Das Projekt einmal beantragt und ausgewählt, müssen solche Änderungen allerdings mit der bewilligenden Stelle abgestimmt werden. Das bedeutet einen zusätzlichen Aufwand für den Projektträger, welcher aber zu bewältigen ist. Insbesondere auch, weil sich Herr Glocker durch das LEADER-Regionalmanagement und die Bewilligungsstelle sehr gut unterstützt fühlt. Für Frau Leichtle, die mit Ihrem Projekt KULTURHAUS in Münsingen im Februar dieses Jahres zur Förderung ausgewählt wurde, sind das wertvolle Tipps. Auch für sie als Projektträgerin geht es jetzt an die Bewilligung ihres Projekts, bevor mit der Umsetzung begonnen werden kann. Wenn dann das Vorhaben im Herbst 2018 einmal umgesetzt ist, wird das KULTURHAUS ein erweitertes Kultur- und Musikangebot für Jung und Alt bereithalten.

Das A und O einer LEADER-Förderung

Regionalmanager Hannes Bartholl bestätigt die Einschätzung des Projektträgers mit der Erfahrung aus den Projekten der letzten Jahre: „Eine solide Projektplanung und Umsetzung nach Zeitplan ist das A und O für eine reibungslose Abwicklung der LEADER-Förderung.“ Die Projekte müssen inhaltlich ausgereift und der Zeitplan muss umsetzbar sein. „Es kam in der Vergangenheit vor, dass Projektträger die selbstformulierten Meilensteine nicht einhalten konnten oder die einzelnen Schritte der LEADER-Förderung zu zögerlich angegangen sind. Eine erfolgreiche Projektumsetzung und auch die Förderung wurden dadurch gefährdet.“ Mit dieser Erfahrung unterstützt das Regionalmanagement die Projektträger noch intensiver bei der Ausarbeitung des Zeitplans und bei der Projektumsetzung in Hinblick auf die LEADER-Förderung.

Rosinen für den Stressabbau

Im weiteren Verlauf des Abends präsentierte Christine Beck-Huhndorf, Heilpraktikern für Psychotherapie die Grundlagen zum betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) und ging dabei auf die psychischen Belastungen im Arbeitsalltag ein. Der demographische Wandel und die Veränderungen in der modernen Arbeitswelt lassen ein BGM immer wichtiger werden. Gerade die psychischen Belastungen bedingen oftmals lange Ausfallzeiten. Gesunde und motivierte Mitarbeiter sind die Grundlage für den betrieblichen Erfolg. BGM umfasst dabei alle Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens am Arbeitsplatz. Die Praxis in den Betrieben zeigt, dass in diesem Bereich noch mehr gemacht werden kann. Selbst kleine, kostengünstige Maßnahmen können dabei einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit der Mitarbeiter leisten – zur Verdeutlichung für alle Teilnehmer des Treffens wurde eine Achtsamkeits-Übung in gemeinsamer Runde durchgeführt. Für einige Minuten wurde einer Rosine die volle Aufmerksamkeit geschenkt. Die Teilnehmenden sollten selbst erleben, wie sie in diesem Moment der Achtsamkeit alles Belastendes loslassen. Entspannt und gelöst klang das Treffen aus.

Finanzielle Unterstützung für regionale Betriebe

Mit LEADER gibt es ein Förderinstrument in der Region Mittlere Alb, welches regionale Betriebe bei deren Gründung oder Erweiterung finanziell unterstützt. Zwei- bis dreimal im Jahr erfolgt die Projektauswahl durch den Beirat. Für Mitte des Jahres 2018 ist eine weitere Auswahl geplant. Wer Interesse an einem finanziellen Zuschuss für den eigenen Betrieb hat, meldet sich bitte bei Regionalmanager Hannes Bartholl unter Telefon (07381) 40 297-01 oder E-Mail bartholl@leader-alb.de.

KBV Info- und Diskussionveranstaltung

„Herausforderungen und Perspektiven einer zukunftsfähigen Landwirtschaft“

Peter Hauk, MdL, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zu Gast in Münsingen.

Die Art und Weise, wie Lebensmittel produziert werden ist zu einem zentralen gesellschaftlichen Thema geworden. Die Märkte werden globaler mit entsprechendem Preisdruck in fast allen Bereichen der Produktion. Gleichzeitig steigen die Produktionskosten auf Grund ständig steigender Anforderungen und Auflagen im Bereich Tierhaltung, Wasserschutz, Klimaschutz.

Verbraucherinnen und Verbraucher wollen nicht nur sichere und gesunde Lebensmittel, sondern haben auch hohe Ansprüche an deren Erzeugung in Bezug auf Klima-, Umweltschutz und Tierwohl. Der verantwortungsvolle Umgang der Landwirtinnen und Landwirte mit ihren Tieren, den Böden, dem Wasser, der Natur und der Luft muss sich deshalb neuen Herausforderungen stellen. Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln wird vielfach in Zusammenhang gebracht mit dem Rückgang der Artenvielfalt. Der Biber und aktuell immer mehr der Wolf, beschäftigen Grundstücksbesitzer und Weidetierhalter in unserer Region.

Die Ausgestaltung der zukünftigen GAP-gemeinsame Agrarpolitik wird in Anbetracht fehlender Finanzmittel auf Grund des Brexit kontrovers diskutiert. Ausgleichszahlungen sollen sich zukünftig verstärkt an gesellschaftlichen Leistungen orientieren, die die Landwirtschaft zu erbringen hat.

Um die Landwirte bei der Bewältigung dieser Herausforderungen zu unterstützen, sind wichtige Weichenstellungen in der Agrarpolitik notwendig.

Minister Peter Hauk wird am **Mittwoch, den 11. April 2018, in der Zehntscheuer in Münsingen dazu Stellung nehmen.** Nach den Informationen von Minister Hauk findet eine Diskussion unter Einbeziehung der Veranstaltungsteilnehmer statt. Der Kreisbauernverband Reutlingen e.V. lädt alle Interessierten um 20.00 Uhr in den großen Saal der Zehntscheuer ein.

**Vorbild geben – bei „Rot“ stehen,
bei „Grün“ gehen!**

„Xond und gfräs“

- 10 Tipps für die schwäbische Xondheit -

von und mit **Bernhard Bitterwolf**

am **14. April 2018**

um **20:00 Uhr**

im **Gasthaus Lamm in Grabenstetten**

Mit viel Witz und Humor gibt der oberschwäbische Barde Bernhard Bitterwolf nicht ganz ernstgemeinte Ratschläge, mit denen das persönliche Wohlergehen gesteigert werden soll.

Mit großem Spaß und auf einer spielerischen Ebene stellt Bitterwolf seinem Publikum Übungen vor, deren nachhaltige Wirkung zwar nicht erprobt ist, aber eines allemal bewirken:

Die Lachmuskulatur wird gestärkt!

Lustvoll schwäbisch!



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesus Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

Sonntag, 08.04. - Quasimodogeniti

- 10.00 Gottesdienst (Prädikant Eisenhlohr)
Predigttext: Kolosser 2,12-15
Das Opfer ist für die Konfirmandenarbeit bestimmt.
- 10.00 Kinderkirche
- 19.00 Friedensgebet

Montag, 09.04.

- 18.00 Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
- 18.00 Bubenjungschar
- 19.30 Kinderkirchvorbereitung
- 20.00 Kirchengemeinderatssitzung

Dienstag, 10.04.

- 14.00 Älterer Frauenkreis
- 17.45 Bibelclub
- 18.30 Mädchenjungschar (3.-5. Klasse) „Smarties“
- 20.15 Kirchenchor

Mittwoch, 11.04.

- 8.45 atempause

16.45 Konfirmandenunterricht
20.00 Jugendkreis C.I.A.

Donnerstag, 12.04.

19.00 Alpha-Kurs

Freitag, 13.04.

15.00 Kinderstunde „Marienkäfer“
18.00 Café International
18.30 Mädchenjungschar (6.-8.Klasse) „Smilies“
20.00 Teenagerkreis
20.00 Posaunenchorprobe

Samstag, 14.04.

19.30 Jugend-Café

Sonntag, 15.04.

10.00 Gottesdienst (Pfr. Betz) mit Taufen von Marvin André Haase und Leni Molczyk
10.00 Kinderkirche
18.00 Bezirks-Jugendgottesdienst im Gemeindehaus in Kleinengstingen*)
19.00 Friedensgebet

Kontakte: Pfr. Betz, 6 49; Email: Siegbert.Betz@elkw.de
Sekretariat: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer, 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Hauskreise und Gebetskreise

Gebetskreis bei Familie Gruhn (Tel. 50 63)
Hauskreis bei Familie Drummer (Tel. 93 66 94)
Hauskreis bei Anneliese Moll (Tel. 17 46)

Abwesenheit von Pfarrer Betz

Pfarrer Betz ist vom 03. – 08. April 2018 im Urlaub. Kasualvertretung während dieser Zeit übernimmt Pfarrer Lächele, Tel. 07382/323.

PrüfungsSegen in der Jugendkirche ekkle in Bad Urach, am Sonntag, 8. April 2018, 19 Uhr Herzliche Einladung

Mach ne Pause. Und komm zur Ruhe. Lass dich segnen. Ein Angebot der Jugendkirche ekkle in Bad Urach für alle Prüfungsgestressten. Natürlich muss man für Prüfungen lernen. Aber wenn sowohl der Kopf als auch die Stifte rauchen, tut es auch gut mal wieder zur Ruhe zu kommen und ein wenig abzuschalten. Der Lieblingssong, ein kleiner Spaziergang oder eben ein schöner Segnungsgottesdienst können dabei Abhilfe schaffen. Die Jugendkirche ekkle in Bad Urach bietet deshalb einen Prüfungssegens für Gymnasiasten, Realschüler, Werkrealschüler, Fahrerschüler oder sonstige Prüfungsgeplagten :-)) im Dietrich-Bonhoeffer-Haus an. Das Mitarbeiterteam um Jugendpfarrer Tobias Schreiber heißt jede und jeden zu diesem besonderen Gottesdienst HERZLICH WILLKOMMEN!

Trauer- und Gedenkfeier für stillgeborene Kinder am Mittwoch, 11. April 2018 um 14:00 Uhr

Es werden auf dem Friedhof Römerschanze/Reutlingen die stillgeborenen Kinder, die in den Kreiskliniken Reutlingen geboren wurden, bestattet. Allen, die diese Feier gestalten ist es ein großes Anliegen den Kindern einen würdevollen Abschied zu schenken. Die Trauer über den Verlust der Kinder soll Ausdruck und Raum finden. Eingeladen sind alle Betroffenen und alle, die sich mit ihnen verbunden wissen. Die Feier ist offen für Betroffene, die in früheren Jahren ihrer Trauer keinen Raum geben konnten, ebenso für Menschen, die von Berufs wegen mit dem Schicksal verwasteter Eltern konfrontiert sind und denen im Dienst selten Zeit für Besinnung bleibt.

Herzliche Einladung zum Bezirksjugendgottesdienst am Sonntag, 15. April 2018, 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Kleinengstingen Thema: „don't be a maybe“

Am Sonntag, 18. April 2018, lädt ein Team aus Kleinengstingen und das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen zu einem Jugendgottesdienst ein. Er findet um 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Kleinengstingen statt und steht unter der Überschrift „don't be a maybe“. Der Gottesdienst gibt Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, gemeinsam ihren Glauben an Jesus Christus zu feiern. Kontaktadresse: Ev. Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen, Pfählerstr. 26, 72574 Bad Urach, 07125/969-848-0 oder Email: info@ejw-bum.de

Lobpreisabend im Gemeindehaus am 21.04. 2018 um 19 Uhr

Am 21. April um 19 Uhr findet der Lobpreisabend in unserem Gemeindehaus statt. Neue Lieder, Lesungen und Gebete sollen

dazu dienen, die Gegenwart Gottes zu erleben. Jugendliche aus unserer Gemeinde bereiten diesen vor. Wir laden herzlich dazu ein.

Anmeldung zur Konfirmation 2019

Die Anmeldung von Jugendlichen zur Konfirmation 2019 findet am Dienstag, **08. Mai 2018 um 20 Uhr** im Gemeindehaus statt. Die Eltern werden gebeten, dazu das Stammbuch oder die Taufbescheinigung ihres Kindes mitzubringen.

Verabschiedung von Pfarrer Betz--Vorankündigung

Am Sonntag 13. Mai 2018 findet um 10 Uhr die Verabschiedung von Pfarrer Siegbert Betz und Bärbel Betz im Gottesdienst statt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es im Gemeindehaus bei einem Stehempfang die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch und Abschied mit beiden geben.

Dorffreizeit 2018 - Von Land zu Land mit Paulus

In der letzten Pfingstferienwoche (**28. Mai bis 2. Juni**) laden wir ganz herzlich zur Dorffreizeit im Gemeindehaus ein. Wir wollen eine ganze Woche von **morgens (9:30 Uhr) bis nachmittags (ca. 16:00 Uhr)** gemeinsam spielen, basteln, singen und vieles mehr! Höhepunkt wird dabei auch ein großes Geländespiel sein.

Dazu laden wir alle Kinder von der ersten Klasse bis zu siebten Klasse ein. Es gibt ein gemeinsames Mittagessen, wir freuen uns auf euch!

Anmeldungen per Email an: Philipp.mauz@outlook.de
Wir freuen uns auf eine fantastische Woche! Kosten: 50€

Taufsonntage

An folgenden Sonntagen finden im Hauptgottesdienst Taufen von Kindern statt: 15. April, 20. Mai und 01. Juli. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Es ist nicht möglich, alle individuellen Wünsche zu berücksichtigen. Weitere Tauftermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

72574 Bad Urach, Münsinger Straße 18
Tel.: 07125/94675-0, Fax: 07125/94675-20
E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de

Öffnungszeiten im kath. Pfarrbüro

Montag	von 09:00 – 11:00 Uhr
Dienstag	von 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstag	von 15:00 – 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 – 11:00 Uhr

Gottesdienstordnung**Freitag, 06. April 2018**

9:00 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Josef, Bad Urach
anschl. Frühstück im Josefsstüble
14.30 Versöhnungs-Gottesdienst der Erstkommunionkinder, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 07. April 2018

12:00 Tauffeier Tagliavia, St. Josef, Bad Urach
15:00 Trauung, St. Josef, Bad Urach
16:00 Beichtgelegenheit, St. Josef, Bad Urach
17:00 Hl. Messe in slow. Sprache, St. Josef, Bad Urach
18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 08. April 2018 - Weißer Sonntag

10:30 Erstkommunionfeier, mitgestaltet von der Orff-Gruppe; St. Josef, Bad Urach
18:00 Dankandacht der Erstkommunionkinder, St. Josef, Bad Urach

Donnerstag, 12. April 2018

14:30 Gottesdienst von Gemeinde in Rente, St. Josef, Bad Urach
anschl. Beisammensein im Delp-Haus
19:00 Gottesdienst, St. Georg, Römerstein-Donnstetten

Freitag, 13. April 2018

9:00 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 14. April 2018

12:00 Tauffeier Hikel, St. Josef, Bad Urach

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 15. April 2018

10:30 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Erstkommunionfeier in St. Josef

Am kommenden Sonntag, den 8. April 2018, empfangen folgende Kinder das Sakrament der Erstkommunion:

Giada Chironna
Leonardo De Simone
Clara Gilles
Lucy Gollmer
Valter Haragos
Max Hartmann
Erik Hermann
Francesco Lidonnici
Fabiano Mancuso Neto
Alessandra Mauro
Giuseppe Nigro
Lukas Novak
Marina Oeffinger
Alessandro Russano
Giuseppe Russano
 Arianna Tomasello
 Ludovuca Tomasello
 Viktoria Wolniak

Voller Freude sehen sie dem Fest entgegen, auf das sie sich seit September 2017 vorbereitet haben.

Wir wünschen allen Erstkommunionfamilien und ihren Gästen eine schöne Feier und einen gesegneten Festtag.

Gottesbild und Menschenbild in Christentum und Islam
- Anregungen für einen gelingenden interreligiösen Dialog
Vortrag und Diskussion am Dienstag, 17. April 2018, um 19.30 Uhr im Prof.-Dr.-Willi-Dettinger-Saal, Schlossmühle, Graf-Eberhard-Platz 10, 72574 Bad Urach mit Prof. Dr. Jochen Bernd Hilberath und Dr. Mahmud Abdallah

Nach dem spannenden Abend mit Prof. Kuschel zum Thema „Die Bibel im Koran“ dem gebannt bald 200 Zuhörerinnen und Zuhörer am 25. Januar diesen Jahres folgten, lädt der Christlich - Islamische Gesprächskreis Bad Urach am Dienstag, den 17. April um 19.30 Uhr zu einer weiteren Veranstaltung in die Schlossmühle ein:

Im Gespräch werden Prof. Bernd Jochen Hilberath und Dr. Mahmud Abdallah an diesem Abend über das Gottesbild und das Menschenbild in Christentum und Islam sprechen. Welche Vorstellung haben Christen von Gott, welches Verhältnis zwischen Gott und Menschen besteht im Christentum? Welche Vorstellungen haben die Muslime von Allah und welches Verhältnis besteht zwischen Allah und den Menschen? Was verbindet die beiden Religionen und wo gibt es wichtige Unterschiede? Beide Referenten sind und waren wissenschaftlich tätig, verstehen es aber jedes Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Prof. Hilberath und Dr. Abdallah sind gemeinsam seit vielen Jahren im Christlich-Islamischen Dialog tätig und werden an verschiedenen Beispielen aufzeigen, wie interreligiöser Dialog gelingen kann. Es ist ausreichend Raum für Fragen und Anregungen aus dem Publikum.

Prof. Bernd Jochen Hilberath war Direktor des Instituts für Ökumenische Forschung der Katholischen Fakultät der Universität Tübingen. Dr. Mahoud Abdallah ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Islamische Theologie der Universität Tübingen.

Es laden ein:
Christlich-Islamischer Gesprächskreis Bad Urach, Ev. Kirchengemeinde Bad Urach und Seeburg, Katholische Kirchengemeinde Bad Urach, Stadt Bad Urach
Eintritt frei!

Großes Kinder-Zeltlager an der Donau
Vom 26. Juli bis zum 4. August lädt die Kirchengemeinde St. Josef wieder zum traditionellen Donau-Zeltlager für Kinder von 9 bis 15 Jahren ein. Die Zeltlagerwiese befindet sich im „Naturpark obere Donau“ in Dietfurt, 7km oberhalb von Sigmaringen.

Das diesjährige Zeltlager-Motto lautet „Zurück ins Mittelalter“, welches eine Fülle von Angeboten mit sich bringen wird. Getreu dem Motto werden derzeit eine Vielzahl an Bastelarbeiten, Holzwerkeleien für holzbegeisterte Buben und Mädchen sowie Spiele und Geländeabenteuer vom Zeltlagerteam vorbereitet. Allzu viel soll noch nicht verraten werden: aber ein selbstgebastelter Holz-

löffel, die eigenhändig bedruckten T-Shirts und mittelalterliche Kleidung dürfen in diesem Jahr nicht fehlen!

Und wer schon einmal beim Donau-Zeltlager dabei war, weiß, dass die Zeit auf der Dietfurter Wiese viel zu bieten hat und man dort „Vollpension vom Feinsten“ genießt. Das Althelfer-Team und die Junghelfer sorgen dafür, dass es im Lager an nichts fehlt. Die Kinder schlafen mit ihren Freunden in eigenen Zelten, die sie am ersten Tag zusammen mit ihren Eltern auf der Wiese aufbauen. Neben festen Punkten wie dem gemeinsamen Essen sowie dem morgendlichen Singen mit Ernst und seiner Gitarre bleibt viel Freizeit und Freiheit für sonstige Aktivitäten. Dazu gehören natürlich Baden in der Donau, Sportangebote, das Chill-out-Zelt, Lesen, mit dem Zeltnachbarn spielen,... u.v.m. – eben das was das Sommerferienherz begehrt!

Selbstverständlich werden sämtliche Klassiker des Lagers, wie die Nachtwanderung, die Lagerzeitung, Radtouren in die Umgebung, Bootsfahrten nach Laiz sowie das allabendliche Singen am Lagerfeuer ebenfalls fester Bestandteil des großen Kinder-Zeltlagers sein. Außerdem sind alle am 29. Juli ab 15 Uhr zum Besucher-Sonntag auf die grüne Wiese herzlich eingeladen, wo ein feierlicher Festgottesdienst um ca. 16 Uhr stattfinden wird.

Für die jungen Ersteilnehmer gibt es zudem die Möglichkeit, von Donnerstag bis Sonntag beim Zeltlager reinzuschluppeln und nach dem Besucher-Sonntag dann gern zu verlängern.

Und wer bereits mindestens 16 Jahre alt ist, Spaß beim Betreuen der jüngeren Teilnehmer hat und z.B. gerne Spielangebote durchführt, darf sich als Junghelfer beim Junghelferleiter anmelden und die tolle Gemeinschaft miterleben.

Informationen zur Anmeldung:

Anmeldungen als Teilnehmer sind ab sofort über die in unseren katholischen Kirchen (Bad Urach & Dettingen) ausliegenden Flyer (oder unter www.katholischekirchebadurach.de) möglich. Anmeldeabschluss ist der 6. Juli.

Nach Anmeldung und der fristgerechten Zahlung des Teilnehmerbeitrages auf das Konto der Kath. Kirchenpflege Bad Urach, IBAN DE22 6405 0000 0000 3068 07 (Kreissparkasse Reutlingen) wird die Teilnahme am Zeltlager vom Pfarrbüro bestätigt.

Bei der Überweisung bitte unbedingt Zeltlager 2018 sowie Vor- und Nachnamen des Kindes als Verwendungszweck nennen.

Anmeldungen als Junghelfersind nur über den Junghelfer-Leiter bis zum 27. Mai möglich. Der Flyer zur Junghelfer-Anmeldung ist als Download auf der Homepage der katholischen Kirche Bad Urach (www.katholischekirchebadurach.de) verfügbar.

Info-Elternabend: am Donnerstag, den 28. Juni, um 20 Uhr im Pfarrhaussaal, Münsinger Str. 18 in Bad Urach für alle Eltern, die Genaueres über das Lagerleben, Gepäckliste etc. erfahren möchten.

Vereinsmitteilungen

Fliegergruppe Grabenstetten Teck-Leningertal e.V.



Am Wochenende des 23. und 24. März war in Grabenstetten so einiges los:

Freitag abends fand in der Vereinskantine die Jahreshauptversammlung statt. Dabei hat die Fliegergruppe einstimmig beschlossen, Albert Kazmaier und Werner Siegle zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.

Albert Kazmaier, seit 1964 in der Fliegergruppe, war zum Beispiel federführend am Bau und der Startwinde sowie diverser Flugzeug-Transportanhänger beteiligt und hat sich als erfolgreicher Strecken- und Wettbewerbspilot im Segelflug hervor getan. So hält er seit 1990 den Rekord für die größte Flugstrecke von Grabenstetten aus mit 958 Kilometern. Werner Siegle, seit 1971 im Verein, hat sich unter anderem jahrzehntelang um die Wartung der "Jodel" (Schleppflugzeuge) gekümmert und war viele Jahre im Ausschuss vertreten. Beide haben sich in den letzten vier Jahren bei der Restaurierung unserer Piper Pawnee intensiv eingebracht.

Dies führt uns auch schon zum nächsten Ereignis an diesem Wochenende: Nach über viereinhalb Jahren Flugpause ist unser Schleppflugzeug, die PA 25 Piper Pawnee, seit dem Wochenende wieder voll einsatzfähig. Am 24. März durfte sie in Grabenstetten den ersten F-Schlepp nach der kompletten Grundüberholung des Rumpfes machen.

Begonnen hatte diese unerwartete Aktion mit dem großen Hagel-

unwetter im Juli 2013, wobei die Pawnee sowie einige weitere Flugzeuge beschädigt wurden. Bei der Untersuchung des Rumpfes stellte sich dann heraus, dass die Stahlrohre des Rumpfes korrodiert waren. Zwar war das nicht die Schuld des Hagels, aber es war schnell klar, dass man das Flugzeug so nicht weiterbetreiben kann. Nachdem Versuche, ein neues Rumpfergüst zu kaufen, an rechtlichen Problemen gescheitert waren, hat die Fliegergruppe beschlossen, das Flugzeug mit viel Eigenleistung komplett zu überholen. Das Team um Jens Kraitzek, Albert Kazmaier, Werner Siegle, Severin Schneider, Joachim Neuschwander und Werner Hirler hat dabei einen enormen Berg an Arbeit bewältigt. Unser besonderer Dank gilt Hansjörg "Hanko" und Christian Streifeneder, ohne deren persönlichen Einsatz dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre. Während der ganzen Zeit haben sie mit ihrer Erfahrung und enorm viel Arbeitsleistung zum Gelingen beigetragen. Zudem haben sie ihre Werkstatt und Ausrüstung zur Verfügung gestellt. Wie so oft gab es immer wieder neue und unerwartete Herausforderungen zu bewältigen und am Ende war es deutlich mehr Arbeit als anfangs angenommen. Über 3000 Arbeitsstunden sind vereinsseitig in die Grundüberholung des Rumpfes und der Flügel geflossen. Da es immer wieder zu Verzögerungen kam, und weil die Mitglieder all dies in ihrer Freizeit bewältigt haben, hat es viereinhalb Jahre gedauert, bis die Pawnee wieder in einem Zustand "besser wie neu" war. Nebenbei bekam sie ein neues, modernes Design spendiert. Damit wird sie uns hoffentlich noch viele Jahre als kraftvoller Schlepper treue Dienste leisten.



Keltengruppe am Heidengraben RIUSIAVA

Keltenfest am 23./24. Juni in Grabenstetten

RIUSIAVA
Keltenfest am Heidengraben

Es treffen sich Kelten, Römer und Alamannen.

Wann? am 23. Juni 2018, 11 - 22 Uhr
am 24. Juni 2018, 10 - 17 Uhr

Wo? am das Rathaus und die Ruliman Schule in Grabenstetten

Was? Gelebte Geschichte - Kampfbühnen, Madeschau, Handwerk, Führung am Heidengraben, Vortrag und handwerklicher Markt; Keltenmuseum geöffnet



Obst- und Gartenbauverein Grabenstetten



Schnittkurs am Obstlehrpfad

Am **Samstag 14.04. um 9:00 Uhr** findet ein Schnittkurs an Apfel- u. Birnbäumen des Obstlehrpfads statt. Treffpunkt ist am Ortsausgang in Richtung Böhringen links (Turnplatz). Bei Regen wird der Termin verschoben. Zu dieser Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss werden auch die übrigen Bäume des Lehrpfads gepflegt.
Rolf Frey

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Kreisschützentag in der Falkensteinhalle

Der Schützenverein Grabenstetten richtete anlässlich seines 50 jährigen Vereinsjubiläums am 17. März den 60. Kreisschützentag des Schützenkreises Hohen-Urach aus. Dank der Mithilfe von Schützen aus den Schützenvereinen von Hengen, Hülben und Zainingen und vielen freiwilligen Helfern aus den eigenen Reihen wurde es zu einer gelungenen Kreisschützenfeier. Traditionell läutete der Fahneneinmarsch, in musikalischer Begleitung vom Musikverein Zainingen, den Beginn der Veranstaltung ein. Kreisoberschützenmeister Ingrid Bracher und stellvertretende Oberschützenmeisterin Dagmar Ladner begrüßten bei der Eröffnung die Gäste aus Verwaltung, Kreis Hohen Urach, Bezirk Neckar und den Schützenvereinen. In gereimter Form würdigte die stellvertretende Bürgermeisterin Martina Lehmann die lange Tradition und sportlichen Leistungen der Vereine im Kreis.

Die Ehrungen verdienter Mitglieder nahm der stellvertretende Kreissportleiter Wolfgang Schöllhammer vor. Kreissportleiter Hans-Martin Kärcher verkündete den neuen Schützenkönig und dessen zwei Ritter. Die amtierende Kreisschützenkönigin Hannah Griesinger übergab die Königskette an Christian Bracher vom Schützenverein Sondelfingen.

Nach dem Fahnenausmarsch und einer Pause folgten die Berichte und Aussprachen der verschiedenen Ressorts, sowie die Entlassungen und Bekanntmachungen anstehender Termine.

Vom Schützenverein Grabenstetten erhielten folgende Mitglieder eine Ehrung:

- Torsten Binsch (Verdienstehrenzeichen in Silber des Württembergischen Schützenverbandes)
- Manuela Gablenz (silberne Ehrenzeichen des Bezirks Neckar)
- Carsten Loser (bronzene Ehrenzeichen des Bezirks Neckar)
- Dagmar Ladner (silberne Ehrenzeichen des Schützenkreises Hohen-Urach)
- Marcus Herrmann, Nathalie Loser, Uwe Schmauder, Tina Sembritzki, Gerhard Umlauf (alle das bronzene Ehrenzeichen des Schützenkreises Hohen-Urach)

Kreismeisterschaften

Im Rahmen des Kreisschützentages erfolgte auch wieder die Siegerehrung der Kreismeister 2018. Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften des Schützenkreises Hohen-Urach starteten insgesamt acht Schützen vom SV Grabenstetten. Es hatten sich mehr Schützen angemeldet, jedoch konnten einige krankheitsbedingt nicht starten. Nathalie und Carsten Loser

pausieren dieses Jahr bei den Meisterschaften, um sich ganz ihrem kleinen Sohn widmen zu können.

Unsere Schützen beteiligten sich mit den Luftgewehr, Großkaliber Liegendkampf und Kleinkaliberdisziplinen. Teilweise herrschten bei den Meisterschaften Temperaturen im zweistelligen Minusbereich.

Alle Schützen erreichten gute bis sehr gute Platzierungen. Besonders die Jungschützen sicherten sich alle eine Medaille.

Allen unseren Schützen gratulieren wir ganz herzlich und wünschen für die Bezirksmeisterschaften gut Schuss!

Kreismeisterschaften 2018 Ergebnisse:

Luftgewehr (40 Schuss)

Herrn I

2. Marcus Herrmann 381 Ringe
5. Uwe Schmauder 373 Ringe

Damen I

4. Yvonne Schmauder 373 Ringe

Jugend weiblich

1. Hanna Henger 279 Ringe

Junioren II weiblich

2. Mona-Lisa Werner 356 Ringe

Luftgewehr Liegend 30 Schuss- Jugend männlich

1. Tony Alexander Plamitzer 291 Ringe

Luftgewehr Liegend 30 Schuss.- Jugend weiblich

1. Hanna Henger 279 Ringe

KK 100 m – Damen I (30 Schuss)

2. Yvonne Schmauder 276 Ringe

KK 3x20 – Damen I (Halbprogramm 30 Schuss)

2. Yvonne Schmauder 264 Ringe

KK Liegend 50 m (60 Schuss)

Herrn I / Mannschaft

3. Platz SV Grabenstetten 1714 Ringe

Marcus Herrmann, Uwe Schmauder, Torsten Binsch

Herrn I

1. Marcus Herrmann 585 Ringe

9. Uwe Schmauder 572 Ringe

17. Torsten Binsch 557 Ringe

Damen I

1. Yvonne Schmauder 572 Ringe

GK Liegendkampf (10 Schuss) Herren IV

7. Valentin Kraushaar 81 Ringe

Medaillenspiegel:

Mannschaft: 1x Bronze

Einzel: 5x Gold und 4x Silber

Berichte und Ergebnisse auch auf unserer Homepage:

www.schuetzenverein-grabenstetten.de



Die geehrten Mitglieder v.l.n.r. Marcus Herrmann, Gerhard Um-
lauf, Manuela Gablenz, Tina Sembritzki, Dagmar Ladner, Uwe
Schmauder, Torsten Binsch

Frühjahrs- und Ostereierschießen

Am Wochenende lud der Schützenverein zum alljährlichen Frühjahrs- und Ostereierschießen mit Weißwurstfrühstück am Sonntagvormittag ein.

Vielleicht lag es an der langen Kälteperiode oder der Zeitumstellung, dass nur 28 Schützen teilnahmen. Diese hatten jedoch wieder jede Menge Spaß und natürlich am Schluss besonders viele legefrische Eier als Siegesprämie.

Die Gesamttringzahlen lagen ausgesprochen eng beieinander und

mehrfach musste die Anzahl der getroffenen Zehner über die Platzierung entscheiden.

Die Festscheibe gewann Frank Ludwig mit einem 104 Teiler. Den zweiten Platz mit einem 154 Teiler belegte Torsten Binsch. Ihm folgten auf Platz drei Valentin Kraushaar (182 Teiler), Platz vier erzielte Yvonne Schmauder (226 Teiler) und Hubert Gablenz mit einem 304 Teiler belegte den fünften Platz.

Alle Ergebnisse sind auch auf unserer Homepage www.schuetzenverein-grabenstetten.de nachzulesen.

Platz Name Ringe

1. Torsten Binsch	144
2. Rudi Binsch	144
3. Dagmar Ladner	144
4. Willi Jahn	142
5. Uwe Schmauder	140
6. Carsten Loser	139
7. Frank Ludwig	139
8. Hannah Henger	139
9. Yvonne Schmauder	139
10. Valentin Kraushaar	139
11. Susanne Werner	138
12. Hartmut Werner	136
13. Hubert Gablenz	136
14. Nathalie Loser	135
15. Marc Thomas	134
16. André Holder	134
17. Alfred Schwenkschuster	134
18. MCB Kugele	131
19. Thomas Röcker	131
20. Gerhard Binsch	128
21. Margit Binsch	126
22. Driton, Bajrami	125
23. Monika Rehm	125
24. Carlos Almeida	122
25. Holger Neubauer	119
26. Corinna Jahn	118
27. Helga Neubauer	110
28. MCB Fritze	108



Die Plätze 1-4 Ostereierschießen und Gewinner Frühjahrs-scheibe

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Ermsgauwanderweg Teil 5

Der Ermsgau lädt am Sonntag 15. April zum Teil 5 des Ermsgauwanderweges ein. Diese Etappe führt von Zainingen über Hengen, Wittlingen nach Seeburg. Geführt wird die Wanderung von den Ortsgruppen Zainingen und Wittlingen. Für Wanderfreunde, die mit dem PKW anreisen, besteht die Möglichkeit, das Auto in Seeburg abzustellen, dem Zielpunkt der Wanderung. Ein kostenloser Bus bringt die Wanderer von Seeburg nach Zainingen. Abfahrt 9.30 Uhr am Parkplatz Ortsende von Seeburg Richtung Hengen (Abzweigung Hofgut Uhenfels). Weitere Parkmöglichkeiten am Sportplatz Seeburg.

Die Wanderung startet um 10.00 Uhr an der Hüle in Zainingen. Durch das Bental und Brucktal geht es zur Mittagsrast an der Feuerstelle bei den Sportanlagen in Hengen. Am Ortsrand von Hengen vorbei wandern wir über Erlach (Hochbehälter Hengen) Mäuerle

nach Wittlingen. Der weitere Weg führt uns durch das Kitzenmahd, Hartburren, Hartberg nach Seeburg. Rucksackvesper (Feuerstelle ist vorhanden) und Getränke für die Wanderung bitte mitnehmen. Zur Mittagspause werden von der Ortsgruppe Wittlingen Getränke angeboten, so dass diese nicht mitgetragen werden müssen.

Natürlich ist gute Wanderausrüstung notwendig, Wanderstöcke sind zu empfehlen. Gesamte Wanderstrecke ca. 16 km mit ca. 200 Hm bergauf und 380 Hm bergab. Reine Wanderzeit ca. 5 Stunden. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit nur einen Teil der Wanderstrecke mit zu gehen. (z.B. von Zainingen bis zur Mittagspause oder von Sportanlagen Hengen bis Seeburg.) Bei entsprechendem Interesse bitte ich wegen Planung um entsprechende Anmeldung bis spätestens **08.04.2018** bei Jürgen Kazmaier, Hofener Weg 31, Tel. 663.

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



6. Hobby-Volleyballturnier

Am 06.04.2018

Ab 18:00 Uhr

Für alle Hobbygruppen die Spaß
am Volleyball spielen haben

Anmeldung und weitere Infos bei:

Sigrid Girke
07382/5750
g.girke@gmx.de

Anmeldeschluß: 30.03.2018

Startgebühr: kostenlos

Für Bewirtung ist gesorgt.



Ihr wollt vorher noch trainieren? Die Volleyballer des TSV Grabenstetten spielen mittwochs ab 20:30 Uhr in der Falkensteinhalle und freuen sich auf euch. Größere Gruppen bitte anmelden.

Einladung zur Handballabteilungs- versammlung

Termin : Mittwoch, 11.04.2018
Ort : Sporthaus auf dem Berg
Uhrzeit : 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht der JSG
4. Bericht der Schiedsrichterobfrau
5. Aussprache zu den Berichten
6. Wahlen
7. Anträge
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Anträge sind bis zum 07.04.2018 schriftlich bei Klaus Haase einzureichen

Klaus Haase
Abteilungsleiter

Alteisensammlung am Samstag, 21. April 2018

Am Samstag, 21. April 2018 wird durch die Handball-Abteilung wieder eine Alteisensammlung durchgeführt.

Beginn um 9.00 Uhr.

Wir möchten bereits heute auf diese Sammlung hinweisen und bitten um Bereitstellung von entsprechendem Material.

Sofern bei schweren Gegenständen unsere Hilfe notwendig ist oder bereits vorher Gegenstände abgeholt werden sollen, bitten wir um telefonische Anmeldung bei Herrn Bernd Griesinger, Tel. 57 93.

Abt. Handball

Aktive

182 Tage mussten sich unsere Jungs der 1. Mannschaft mit ihren Fans gedulden, bis der zweite Heimsieg der Saison geschafft war. Es war aber ein schweres Stück Arbeit, mit gut funktionierender Abwehr in der besonders Torhüter Marius Spitz zum Faktor wurde.. Zu Beginn stand ihm sein Gegenüber allerdings in Nichts nach, so dass es bis zur 6. Minute dauerte, als Kevin Hummel vom Punkt das 1:0 erzielte. Sogar bis zur 11. musste der Gästeanhang warten, denn da überwand die HSG-Shooter Marius zum 2:1. Bis zur 22. Minute hatten sich unsere Jungs, die erneut auf Achim Holder und Fabrizio Mosca verzichten mussten, ein 8:5 erarbeitet. Es wurde geackert und gekämpft, was die Schützlinge von Christoph Lanfermann bis auf 13:5 zur Halbzeit brachte. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste zwar zwischenzeitlich von 15:7 auf 19:14 heran, den so wichtigen 27:21 Heimsieg konnten sie aber nicht gefährden. Aufstellung: Spitz, Stäbler; Boneberg (1), Griesinger (4), Hummel (8/4), Kazmaier (2), Kurz, Martin (5), Rehm (1), Rödel (1), Rüggen (3), Staiger (2).

Unsere Zwoida bekam es im Heimspiel mit dem TV Reichenbach 2 zu tun und zunächst erwischten die Gäste den besseren Start. Es war Dennis Buck, dem der erste Treffer in der 4. Minute zum 1:2 gelang. Noch Mitte der Halbzeit war der TVR mit 4:6 vorne, ein Tor von Steffen Ladner, ein Doppelschlag von Johannes Martin und die erste Führung war geschafft. Rechtzeitig zur Pause konnten sich unsere Jungs ein 13:11 erarbeiten, schon in der 37. Minute war es wieder die enge Begegnung (15:15). Das 21:20 (52.) blieb dann aber der letzte Torerfolg für die Gäste, da Stephan Brändle sein Tor vernagelte, während seine Teamkollegen sich noch auf 25:20 absetzten.

Aufstellung: Brändle; Deuschle, Schüle, Joachim, Kullen (3), Ladner (3/2), Buck (2), Ankele, Martin (5), Muckenfuss (2), Lehmann (6), Staiger (4), Jahn.

Eindrucksvoll ließen unsere Frauen die knappe 21:20 Niederlage aus dem Hinspiel beim TSV Köngen 3 vergessen. Die gut besetzte Bank, zwei glänzend aufgelegte Torhüterinnen Carina Gollmer und Cindy Pelz, waren nur zu Beginn im Hintertreffen. Nachdem der 0:2 Rückstand in der 4. Minute durch Nadine Teufel und Marjolein Brändle egalisiert war, zogen die Ladner-Schützlinge mit einem 6 zu 0 Lauf weg. Anke Loser beendete diese gute Phase mit dem 8:2 (12.). In die Halbzeit nahmen die Gastgeberinnen einen 14:9 Vorsprung und noch in der 32. Minute waren die Gäste 15:10 hinten. Bis zur 41. Minute zogen unsere Frauen mit einer beeindruckenden Serie bis auf 22:10 weg, auch weil die Jüngsten sich treffsicher zeigten und sogar in Unterzahl gleich drei Mal erfolgreich waren. Am Ende schafften sie einen klaren 30:16 Sieg und sind auf Rang drei in der Tabelle geklettert.

Aufstellung: Gollmer, C. Pelz; Füllemann (3), Sauter (1), Van Gastel (3), Ulbrich (1), J. Kazmaier (2), Schmid (2), Teufel (5), R. Kazmaier (1), Boneberg (3), Brändle (5), Loser (2), A.-C. Pelz (3)

Am Samstagabend waren die Jungs der Dridda den Gästen des TSV Neckartenzlingen 3 lange ebenbürtig, mussten aber ab der 51. Minute beim 22:22 abreißen lassen und konnten erst kurz vor Schluss noch das 23:30 erzielen. Auch unsere Jungsenioren hatten gegen den TSV Wolfschlügen mit 21:37 das Nachsehen.

Nach dem spielfreien Osterwochenende heißt es für unsere 1. und 2. Mannschaft zunächst wieder auswärts anzutreten. Für beide Teams hängen dabei die Trauben sehr hoch. Unsere Erste bewies zwar im letzten Spiel, dass sie das Siegen noch nicht verlernt hat und würde zu gerne an die gezeigte Leistung anknüpfen. Die Aufgabe könnte jedoch kaum schwieriger sein, schließlich wartet mit der HSG Böblingen-Sindelfingen der Tabellenführer. Bereits im Hinspiel taten sich unsere Jungs vor allem im Angriff sehr schwer, lagen rasch mit 1:7 (8.) zurück, ehe sie sich bis zum Seitenwechsel

auf 8:13 heran arbeiteten. Am Ende mussten sie sich mit 20:27 geschlagen geben. Die Souveränität konnten die "Bösis" zuletzt nicht ganz auf die Platte bringen, blieben im März mit 2:6 Punkten deutlich unter ihren Zielen zurück, so dass sie mit einem weiteren Punktverlust von den hartnäckigsten Verfolgern SG Ober-/Unterhausen und HSG Ostfildern überholt werden könnten.

Auch unsere Zwoida muss eine Galavorstellung abliefern, um in der Bettwiesenhalle bestehen zu können. Der SKV Unterensingen 2 hat sich mit nur einem Punkt Rückstand in der Zwischenzeit an die Fersen von Tabellenführer TB Neuffen geheftet und wahrt damit die Möglichkeit zum Aufstieg. In einer lange Zeit offenen Partie behielten die Höllablitzte im Heimspiel mit einem 34:30 (18:16) beide Punkte, könnten nun mit einem weiteren Sieg wieder gleichziehen. Für Spannung ist also auf jeden Fall gesorgt. Zum Besuch der Spiele wird herzlich eingeladen!

Spielprogramm am Wochenende:

Samstag, 07.04.2018

Murkenbachhalle 2, Böblingen

M-LL-2 19.30 Uhr HSG Böblingen/Sindelfingen – TSV Grabenstetten

Sonntag, 08.04.2018.

Bettwiesenhalle, Unterensingen

M-BK 17.00 Uhr SKV Unterensingen 2 – TSV Grabenstetten 2

Handballrentner

Wir treffen uns am Mittwoch, 11.04.18 um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Friedhof.

Alle "Ehemaligen" und Freunde sind wie immer herzlich willkommen.

Harmonikaclub Hülben

Musikalisches Wochenende in Hülben

Am Samstag, den 14. April 2018 findet unser diesjähriges Frühjahrskonzert in der Rietenlauhalle in Hülben statt.

Es werden das Orchester, der Chor "Mädels Unlimited" aus Grabenstetten, Solisten, sowie unsere jüngsten Schüler für einen gemütlichen Abend sorgen.

Einlass ist ab 19.00 Uhr und Beginn des Konzertes ist um 20.00 Uhr.

Am darauf folgenden Sonntag, den 15. April 2018 findet das Freundschaftstreffen "Rund um die Alb" in der Rietenlauhalle in Hülben statt, an dem insgesamt 5 verschiedene Harmonika-Orchester aus der Region ihr Können zeigen. Wir bieten dabei ein Weißwurstfrühstück und Kaffee und Kuchen an.

Einlass ist ab 10.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Vorstandschaft des Harmonikaclub "Einigkeit" Hülben e.V.

Musikverein Grafenberg

Volkstümlicher Frühschoppen mit dem „Stadlsound“ am Sonntag den 15. April 2018 in Grafenberg

Nächste Woche am Sonntag, den 15. April 2018 veranstaltet der Musikverein Grafenberg bereits zum vierten Mal einen volkstümlichen Frühschoppen in der Rienz Bühnhalle mit der Power-Formation "Stadlsound", bekannt aus dem Alb-Stadl in Engstingen und dem Hofgut Domäne Hechingen. Frisch und fetzig - so kann man die Musik der drei sympathischen Musiker am besten beschreiben. Mit Steirischer Harmonika, Gitarre, Bassgitarre, Bariton und Gesang spielen sie sich schnell in die Herzen der Zuhörer. Das Repertoire reicht von Oberkrainer, fetzigen Polkas und Boarischen bis hin zu Walzermelodien, die unter die Haut gehen. Jahrelange Erfahrung sowie internationale Erfolge in der Musikszene machen ihre Individualität aus.

„Stadlsound“ – das sind: Udo Schlecht: Steirische Harmonika, Gesang; 4. Platz bei der Harmonika-Weltmeisterschaft in St. Kanzian/Österreich, 2. Platz beim Worldmusikfestival Innsbruck, 3. Platz beim Hohner Akkordeon-Solistenpreis der Volksmusik. Oliver Brand: Gitarre, Gesang, Conference. Rainer Bader: E-Bass, Bariton, Gesang.

Für das leibliche Wohl ist mit Schnitzel, Bratwürsten, Pommes sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Beginn ist um 11:30 Uhr, Einlass ab 10:30 Uhr. Der Eintritt ist frei! Der Musikverein Grafenberg freut sich auf viele Volksmusikfreunde.

Männerchor TGV Balzholz

Chorkonzert Männerchor TGV Balzholz

Unter dem Motto „Streifzug durch die Heimat“ lädt der Männerchor des TGV „Frohsinn“ Balzholz unter der musikalischen Leitung von Reiner Hiby dieses Jahr am Samstag, 14.04.2018 in die Turn- und Festhalle Beuren recht herzlich ein.

Mitwirkende sind der **Männerchor**, Moderation und Lesung - **Rudolf Guckelsberger** (Sprecher beim SWR)

Solisten: Tenor - **Dr. Lars Bächler**, Bass-Bariton - **Oliver Erb**.

Saalöffnung 19.30 Uhr, Konzertbeginn 20.00 Uhr.

Kartenvorverkauf 10,- Euro, Abendkasse 12,00 Euro.

Karten im Vorverkauf können Sie bei Metzgerei Müller, Balzholz und Buchgenuss, Hauptstr. 26, Beuren erwerben.

Suchen Sie noch nach einem passenden Geschenk für den Geburtstag, Muttertag usw.??

Dann verschenken Sie doch einmal Konzertkarten.

Auf Ihren Besuch freut sich der Männerchor

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Frühlingsfeier des VdK-Ortsverbandes Bad Urach

Am Samstag, den 28.04.2018, lädt der VdK-Ortsverband Bad Urach seine Mitglieder und Freunde zur alljährlichen Frühlingsfeier, die in diesem Jahr wieder durch die Hauptversammlung und die Neuwahlen des Ortsvorstandes ergänzt wird, ins Delp-Haus nach Bad Urach ein. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr.

Anträge bezüglich der Vorstandswahl bzw. Hauptversammlung bitten wir bis **spätestens 20. April 2018 schriftlich** bei der 1. Vorsitzenden des VdK-Ortsverbandes Bad Urach, Frau Ulrike Bauer unter der Anschrift: Adalbert-Stifter-Straße 103, 72574 Bad Urach, einzureichen.

Nach dem offiziellen Teil ist für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ist wie immer bestens gesorgt. Auch die musikalische Unterhaltung rund um das Thema Frühling kommt keinesfalls zu kurz.

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit eines Fahrdienstes innerhalb Bad Urachs. Telefonische Anmeldungen hierfür nimmt bis zum 26.04.2018 Familie Bauer, Tel. 07125-70065, entgegen.

Für den Fahrdienst von Hülben und Grabenstetten nach Bad Urach können sich Interessierte bei Frau Monika Kullen, Tel. 07125-6772, ebenfalls bis zum 26.04.2018 telefonisch anmelden.

VHS

Auf die Plätze - fertig - Schule!

Inhalte:

- Was ist Psychomotorik?
- Was sagt die Gehirnforschung?
- Entwicklung der Lernfähigkeit
- Mathematik in Bewegung
- Förderung der Fein- und Grafomotorik
- Kooperationsfähigkeit spielend lernen
- „Sinn“volle Alltagsmaterialien
- Alte Spiele - neu entdeckt

Fr/Sa, 6./7.4.2018

Freitag: 15.00 - 20.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 17.00 Uhr

Seminargebühr: 149,00 €

Dozentin: Margit Staiger, Mototherapeutin, Marte Meo Therapeutin

Tür- und Angelgespräche in der Kita

"Kann ich Sie kurz sprechen?"

Inhalte:

- Methodik des Kurzgesprächs
- Sprachliche Schlüssel
- Das Problemkarussell
- Ziele formen
- Ressourcen entdecken
- Einzel- und Gruppenreflexion
- Impulsreferate
- Gesprächsdemonstrationen- und Übungen

Di, 17.04.2018, 10:00 - 17:00 Uhr

Seminargebühr: 79,00 €

Dozentin: Nicole Röhrer, Erzieherin, Jugendreferentin, Religions- und Gemeindepädagogin

Die Pikler-Pädagogik

Einführung in die Kleinkindpädagogik Emmi Piklers

Die Kinderärztin Emmi Pikler (1902 –1984) beobachtete Kinder genau, um ihre Entwicklungsbedürfnisse zu verstehen. So kam sie zu neuen Ansätzen in der Kleinkindpädagogik. Ganz besonders wichtig war ihr der natürliche, innere Antrieb des Kindes, von sich aus Neues lernen zu wollen: "Wesentlich ist, dass das Kind möglichst viele Dinge selbst entdeckt. Wenn wir ihm bei der Lösung aller Aufgaben behilflich sind, berauben wir es gerade dessen, was für seine geistige Entwicklung das Wichtigste ist". Diese Art Erziehung, die die Eigeninitiative der Kinder in den Vordergrund stellt, wirkt sich auf die Pflege, das Wickeln und Essen geben, aber auch auf die Kommunikation mit den Kindern, deren Bewegungsentwicklung und den Umgang mit Regungen der Kinder und den daraus entstehenden Konflikten untereinander aus.

Das Seminar will grundsätzliche der Pikler- Pädagogik erfahrbar machen und erste Anregungen für den Kindergarten-Alltag ermöglichen.

Fr, 20.04.2018, 9:00 - 15:30 Uhr

Seminargebühr: 79,00 €

Dozent: Manfred Wörner, Ergotherapeut, Pikler-Pädagogik, Hengstenberg-Arbeit, Feldenkrais, Gesundheitsmanagement

Fachkraft für Naturbildung

Kinder brauchen Natur – und zwar so viel wie möglich. „Wer nicht matscht, bleibt dumm“, fassen Neurophysiologen ihre Forschungsergebnisse zusammen, die belegen, wie elementar wichtig Naturbegegnungen schon von Kindheit an sind. In den letzten Jahren wird auch in KiTa's verstärkt diskutiert, wie man den Kindern diesen Zugang wieder ermöglichen kann.

Ebenso spielen in der aktuellen Bildungsdiskussion auch die Naturwissenschaften in Kindergarten und Grundschule eine wichtige Rolle. Experimentierprojekte, -bücher, -kisten, -ecken und -räume sind in aller Munde. Diese Fortbildung möchte dazu anregen, sich gemeinsam mit den Kindern auf den Weg naturwissenschaftlichen Entdeckens und eigenständigen Forschens zu begeben. Problemlösungsfähigkeit, vernetztes Denken, Ergebnisoffenheit sind wichtige Schlagworte in diesem Zusammenhang. „Denken lernen“, „etwas selber herausbekommen“ tritt gegenüber „Wissen vermitteln“ in den Vordergrund. Erzieher/innen sind zusehends gefordert, Kinder auch zu Anstrengungsbereitschaft und Frustrationstoleranz zu motivieren, ständige Begleiter jedes echten Forschungsprozesses.

Diese Fortbildung möchte Erzieher/innen mit Ideen und eigenem Ausprobieren dazu anregen, diesen spannenden Weg auch in ihrer KiTa zu gehen.

5 Wochenendmodule:

20./21.4., 8./9.6., 6./7.7., 14./15.9. und 16./17.11.18

freitags jeweils 16.00 - 19.15 Uhr

samstags jeweils 9.30 - 16.30 Uhr

Lehrgangsggebühr: 519,00 (Ratenzahlung möglich)

Dozententeam:

Thomas Klingseis, Dipl. Biologe

Margit Staiger, Motherapie, Marte Meo Therapeutin

Cornelia Brosch, Heilerziehungspflegerin, Kunstassistentin, Inklusionsassistentin

Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V.

Am Samstag, den 21. April 2018 lädt die Musikschule zu ihrem Konzert in Grabenstetten ein. Es musizieren Schüler/innen und Ensembles aus verschiedenen Instrumentalklassen.

Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr im Gemeindesaal der ev. Kirche. Der Eintritt ist frei.



Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 05.04.

15:30 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

16:00 Uhr: Die Königin von Niendorf

18:00 Uhr: Shape of Water – Das Flüstern des Wassers

18:15 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

20:30 Uhr: Black Panther

20:45 Uhr: Die Verlegerin

Freitag, 06.04.

15:30 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

16:00 Uhr: Die kleine Hexe

18:00 Uhr: Unsere Erde 2

18:15 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

20:30 Uhr: Black Panther

20:45 Uhr: Die Verlegerin

Samstag, 07.04.

15:30 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

16:00 Uhr: Wendy 2 – Freundschaft für immer

18:00 Uhr: Unsere Erde 2

18:15 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

20:30 Uhr: Black Panther

20:45 Uhr: Die Verlegerin

Sonntag, 08.04.

15:30 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

16:00 Uhr: Die Königin von Niendorf

18:00 Uhr: Shape of Water – Das Flüstern des Wassers

18:15 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

20:30 Uhr: Black Panther

20:45 Uhr: Die Verlegerin

Montag, 09.04.

17:45 Uhr: Black Panther

18:00 Uhr: **Reihe „Filme in Originalsprache“:** Die Verlegerin

20:30 Uhr: Shape of Water – Das Flüstern des Wassers

20:45 Uhr: Unsere Erde 2

Dienstag, 10.04.

17:45 Uhr: Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier

18:00 Uhr: Die Verlegerin

20:30 Uhr: Shape of Water – Das Flüstern des Wassers

20:45 Uhr: Unsere Erde 2

Mittwoch, 11.04.

17:45 Uhr: Black Panther

18:00 Uhr: Die Verlegerin

20:30 Uhr: Shape of Water – Das Flüstern des Wassers

20:45 Uhr: Unsere Erde 2

www.forum22.de

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de